

Mittwoch, 26.07.2017

Hölzerne Ferien

Am Bahnhof Neustadt gibt es Wohnungen der besonderen Art. Weiße Wände gibt es dort kaum. Dafür riecht es nach Wald. Das sollen auch Touristen erleben.

Von Annechristin Bonß



© René Meinig

Architekt Tobias Ruhland zeigt die Ferienwohnung im Holz-Palais an der Erna-Berger-Straße. Hier ist fast alles aus Holz.

Dresden. Im Schlafzimmer riecht es nach Sauna. „Das ist Zirbenholz“, sagt Tobias Ruhland. Er streicht mit der Hand über die Wand aus Holz gleich hinter dem Bett. „Es gibt Studien, die belegen, dass Menschen besser schlafen, wenn sie von Holz umgeben sind.“ Es soll nicht das einzige Mal sein, dass in dieser Wohnung Holz im Mittelpunkt steht. Architekt Tobias Ruhland hat die vier Häuser an der Erna-Berger-Straße entworfen und den Bau geplant. In den 36 Wohnungen und den zwei Büroeinheiten sind alle Außenwände komplett aus Tannenholz gefertigt, genauso wie viele der Wände. Andere Innenwände sind Trockenbau. Nur in den Penthäusern auf den Dächern ist tatsächlich alles aus Holz: Boden, Decke, Wände, Türen. Die Bauten sind eine Attraktion für Bauleute und Architekten. So viel Holz gibt es kaum in anderen Neubauten der Umgebung.

Der Wunsch des Investors, der Firma Eura Grundbesitz und Bauträger aus Mannheim, hat den Architekten viel Arbeit gemacht. Wer nicht 0815 baut, muss unter Umständen mehr bezahlen. Das würde sich auch auf die Mieten und Verkaufspreise auswirken. Der Mix aus Beton-, Trockenbau- und Holzwänden in den Wohnungen ist deshalb ein Kompromiss. Beim Holz hat der Bauherr auf die österreichische Firma Thoma Holz gesetzt. Die Massivholzwände bestehen aus zwölf Schichten. Die sind nicht geleimt, sondern gedübelt. Und trotzdem sicher: Bei einem Feuer würden die Wände mehr als 180 Minuten lang den Flammen widerstehen.

Damit auch andere Bauherren sich von dem neuen Baustoff überzeugen können, ist eins der Penthäuser als Ferienwohnung ausgebaut. Möbel, Küche, Lampen, Accessoires – fast alles in den 135 Quadratmetern ist aus Holz. Dazu gibt es eine Terrasse, die einmal um das gesamte Gebäude reicht. Geschäftspartner aber auch Dresdner und Touristen können sich hier einmieten. Das kostet bei zwei Personen 250 Euro pro Nacht. Insgesamt können bis zu sechs Gäste in dem Holzpalais übernachten und umgeben von Holz sicher gut schlafen.

Mehr unter www.holz-palais.de